

Axel Pätz - "**Realipätztheorie**" - Tastenkabarett

In seinem vierten Soloprogramm **Realipätztheorie** stellt sich der Hamburger Tastenkabarettist wieder mit schneidendem Witz und intelligenten Chansons den Mysterien des Alltags und den drängenden Fragen unserer Zeit.

Ausgangspunkt: Die schlimmste vorstellbare Katastrophe im digitalen Zeitalter: Dir fällt das Handy ins Klo.

Doch das bange Warten auf die Auferstehung der verlorenen Daten bringt überraschende Erkenntnisse mit sich. Befreit vom Zwang zu entmenschter Dauerkommunikation sind die Gedanken endlich frei für Wesentliches. Für Fragen, die inmitten der unkontrollierbaren Flut von unnützen Informationen schon längst viel mehr Aufmerksamkeit verdient hätten:

Ist Schubladendenken der Garant für Weltordnung? Soll man mit dem Rollator auch für Tiere bremsen? Ist man als Guillotine auch immer gleich ein Halsabschneider? Und ist die ehemalige Geliebte, nachdem man sie im Garten vergraben hat, ein Unkraut - Ex?

Getrieben von derart existenziellen Überlegungen entfaltet Axel Pätz eine verblüffende Alternative zu allen herkömmlichen Lehrmeinungen.

Das Pätzsche Paradoxon, die spätzle-Verhältnisrelation, das Zeit – Raum – Axeliom und der kategorische Konjunktiv bilden die Pfeiler einer genialen universellen Weltformel, der **Realipätztheorie**, die er seinem Publikum mittels hochamüsanter Texte und intelligenter Chansons erläutert.

Das ist Musikkabarett von seiner besten Seite: skurril, feinsinnig hintertrieben und durchtränkt von tiefschwarzem Humor.

Die Badische Zeitung schrieb: „Er demaskiert, er zeigt Haltung, verletzt aber an keiner Stelle. Am Ende des zweistündigen Abends ist klar: hier steht ein Großer aus dem Kleinkunstfach.“

Mehr Informationen / Interviewanfragen:

Axel Pätz: 0177-3305312 / mail@axelpaetz.de / www.axelpaetz.de